



Grußwort von Dr. Franz Rieger MdL anlässlich des Treffens des Netzwerks Kinderwunsch Regensburg am 25. Februar 2015.

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Teilnehmerinnen und Teilnehmer, Förderer
und Unterstützer des Netzwerks Kinderwunsch
Regensburg,

ich freue mich sehr, Ihnen als Netzwerk-Pate auf
diesem Wege meine herzlichen Grüße zukommen
lassen zu können!

Durch die Gründung des Netzwerks Kinderwunsch
haben Sie den Medizinstandort Regensburg um eine
wichtige Einrichtung ergänzt und bereichert. Dafür
danke ich Ihnen sehr herzlich! Als
Stimmkreisabgeordneter dieser schönen Stadt bin
ich sehr froh – und auch sehr stolz – dass wir hier
hervorragende Mediziner, Wissenschaftler und
Fachkräfte für psychosoziale Beratung haben. Es ist
eine großartige Leistung Ihres Netzwerks für
Kinderwunsch, diese außerordentlichen
Kompetenzen zu bündeln und zum Wohle vieler
Menschen zusammenzubringen. Sie engagieren
sich damit für eine der wichtigsten und schönsten

Abgeordneter Dr. Franz Rieger

Vorsitzender des
Ausschusses für Bundes- und
Europaangelegenheiten sowie
regionale Beziehungen

Mitglied im Ausschuss für
Verfassung, Recht und
Parlamentsfragen

Stellvertretendes Mitglied im
Ausschuss der Regionen der
Europäischen Union

Maximilianeum
81627 München
www.bayern.landtag.de

Abgeordnetenbüro:
Ladehofstraße 28
93049 Regensburg
Tel.: 0941/20820540
Fax: 0941/208205425

franz.rieger@csu-landtag.de
www.rieger-franz.de

Bereicherungen, die man als Mensch haben kann:
Ein eigenes Kind!

Die Güte der medizinischen Versorgung ist immer auch ein besonderer Standortfaktor für eine Region! Aus politischer Sicht ist es mir deshalb seit jeher eine großes Anliegen, mich für die Weiterentwicklung dieser ärztlichen Versorgung in unserer Region einzusetzen, damit sie bestmöglich unterstützt und gefördert werden kann und gute Rahmenbedingungen dafür bereitstehen. Es freut mich ganz besonders, dass wir es gemeinsam und mit zahlreichen beteiligten Akteuren geschafft haben, Regensburg mit dem Universitätsklinikum und den weiteren, erstklassigen Kliniken zu einem medizinischen Hochleistungszentrum für ganz Ostbayern zu entwickeln. Fast 60 Mio. Euro hat Bayern z.B. allein in den letzten sechs Jahren in Baumaßnahmen an unserer Uniklinik gesteckt, 15 Mio. Euro kommen für ein neues Forschungsgebäude hinzu. Rund 4.000 Menschen arbeiten allein an der Uniklinik zum Wohl der Menschen im gesamten ostbayerischen Raum. Damit unser Medizinstandort so aufblühen konnte, braucht es aber v.a. Menschen wie Sie, die eben nicht nur „ihren Job“ machen, sondern viel, viel mehr. Gerade die Behandlung von unerfülltem Kinderwunsch ist ja nicht nur eine medizinische

Herausforderung, sie ist v.a. auch eine große Verantwortung. Und in Ihrem Netzwerk kommen Fachkompetenz und Verantwortungsgefühl in idealer Weise zusammen.

Ich habe diese Patenschaft für das Netzwerk Kinderwunsch sehr gerne übernommen. Seit Jahren stehe ich u.a. mit Frau Prof. Bals-Pratsch in regelmäßigem Austausch und gemeinsam konnten wir bereits viel Gutes erreichen, auch mit der Unterstützung unserer Gesundheitsministerin Melanie Huml. Schrittweise und zum Wohl der Patienten verbessern wir das Zusammenspiel zwischen den politischen Rahmenbedingungen und Ihrer Arbeit als Ärzte, Therapeuten und Berater.

Ich wünsche Ihnen und dem ganzen Netzwerk Kinderwunsch weiterhin alles erdenklich Gute, dass Ihre Zusammenarbeit weiter wächst und gedeiht und v.a. wünsche ich Ihnen heute ein konstruktives erstes Netzwerktreffen. Auf den weiteren Austausch mit Ihnen freue ich mich!

Herzlichen Dank!

Ihr
Franz Rieger